

Dr. Franz Alt: Erneuerbare Energien als Chance für das Handwerk - Eisenbeiß Solar AG bietet die Technik für „Wärme mit Zukunft“

Augsburg, 8. März 2010: Nahezu 300 Besucher kamen am 27. Februar in das Atrium der Handwerkskammer für Schwaben, um sich auf dem „Augsburger Energietag“ über die Möglichkeiten Erneuerbarer Energien zu informieren. In einer Ausstellung präsentierten Unternehmen ihre innovativen Produkte rund um das Thema Klimaschutz, energetisches Bauen, Sanieren und Modernisieren. Höhepunkt der Veranstaltung war ein Vortrag des weltweit bekannten Klima-Experten Dr. Franz Alt, der für sein Engagement bereits zahlreiche Auszeichnungen erhalten hat.



Prominenter Besuch: (v.l.) Vorstand Michael Rieder begrüßt KUMAS-Geschäftsführer Egon Beckord, HWK-Hauptgeschäftsführer Ulrich Wagner, Dr. Franz Alt, HWK-Vizepräsident Hans-Peter Rauch und HWK-Geschäftsbereichsleiter Alfred Kailing am Stand der Eisenbeiß Solar AG.
Bildquelle: HWK

Unter dem Titel „Sonnige Aussichten – wie Klimaschutz zum Gewinn für alle wird“ referierte Franz Alt über die Notwendigkeit der Energiewende. Angesichts Klimakatastrophe und sich verknappender Rohstoffe sei es unumgänglich, in die Erneuerbaren Energien stärker als bisher zu investieren. Da die Politik nicht in der Lage sei, eine Lösung zu finden, müsse man das Problem von unten anpacken. Klimaschutz fange bei jedem einzelnen Bürger an. Vor allem hier biete sich die Chance für das Handwerk, mit intelligenten Lösungen in einen Markt einzusteigen, der auch in Zukunft die erforderlichen Entwicklungs- und Wachstumsmöglichkeiten biete.

Die Eisenbeiß Solar AG betreibt seit über 10 Jahren aktiven Umwelt- und Klimaschutz. Unter dem Motto „Technik aus dem Handwerk für das Handwerk“ bietet das Unternehmen mit seiner innovativen Wärme-Hybrid-Technologie echte Zukunftslösungen „made in Germany“. Das Thermicom-System hat sich im jahrelangen Praxisbetrieb bestens bewährt und spart bis zu 60% Energiekosten. Die hohen Einsparungen werden durch eine optimale Integration regenerativer Energiequellen und einer in jahrelanger Forschung perfektionierten Systemtechnik erzielt. Thermische Kollektorflächen können größer dimensioniert und die Erträge aus der kostenlosen Sonnenenergie gesteigert werden.

Auch die Eisenbeiß Solar AG befürwortet die intensive Nutzung der Sonne als regenerative Energiequelle Nummer eins. Denn wie Franz Alt mehrmals betonte: „Die Sonne stellt keine Rechnung. ... und was gut ist für die Umwelt, ist auch gut für unsere Kinder und für unseren Geldbeutel!“

Die Eisenbeiß Solar AG ist führender Hersteller für Wärme-Hybrid-Lösungen und bietet hochwertige Produkte für die zukunftssichere und effiziente Wärmeversorgung von Wohngebäuden aller Art.

Cornelia Heindl, ESAG Mediendienst
Kirsten Müller, Assistenz
E-Mail: medien@eisenbeiss-solar.de
www.eisenbeiss-solar.de

+49(0)821 450 955 - 14
+49(0)821 450 955 - 10